



Umweltinformationssysteme für den Naturschutz

Potenziale, Risiken, Anwendungsfelder und Entwicklungsperspektiven

Christian Schneider, Klemens Mrogenda, Bettina Dibbern, Rene Höfer,
Marlen Davis, Heike Sommer und Michael Bilo

Strategische Digitalisierung in Natur und Gesellschaft

Strategien, Voraussetzungen und partielle Lenkung der Digitalisierung im BfN und im Naturschutz

Wissenschaftliche Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des BMU
und **Vollzugsbehörde** für internationalen Artenschutz, Meeresnaturschutz und die Umsetzung des Gentechnikgesetzes

BfN stellt UIS für zahlreiche Fach-, Informations- und Berichtsprozesse

UIS als organisatorischer Überbau und technische Infrastruktur

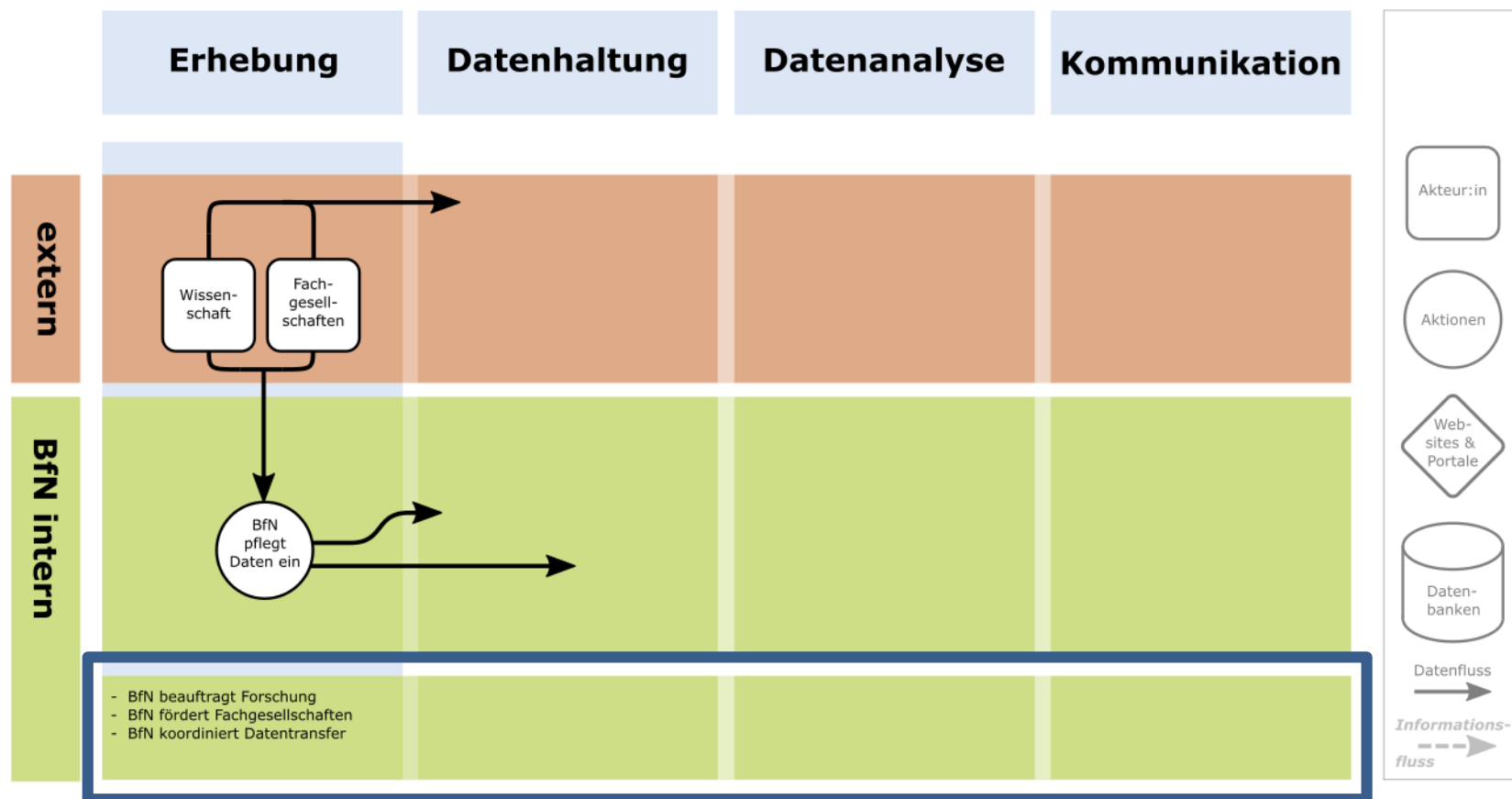
BfN nimmt unterschiedliche Rollen ein

Koordination, Betrieb, Beauftragung, Förderung, Forschung

Beispiele:

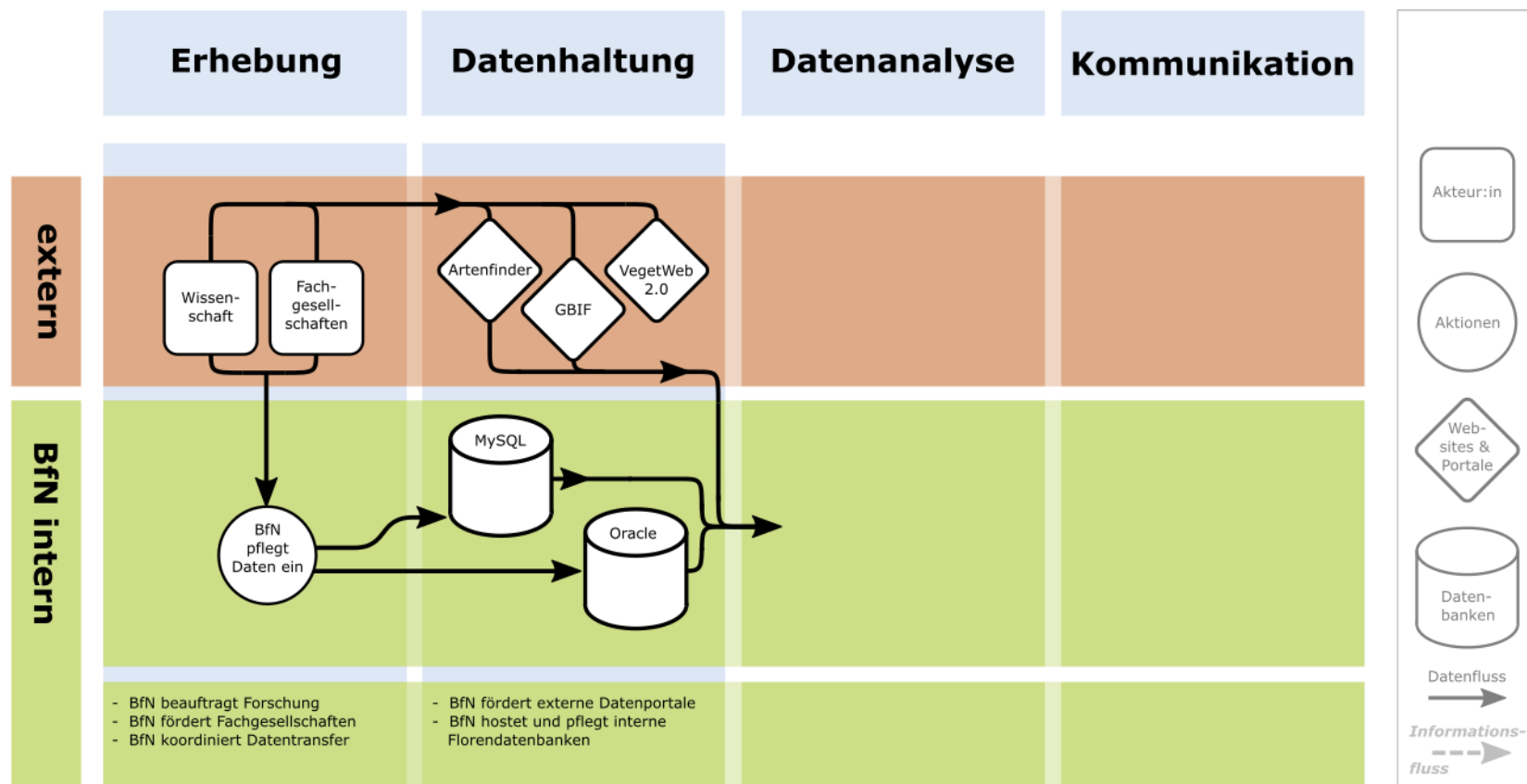
Florenkartierung, Nationaler Bericht FFH, Artenschutzvollzug

Beispiel Florenkartierung in Deutschland

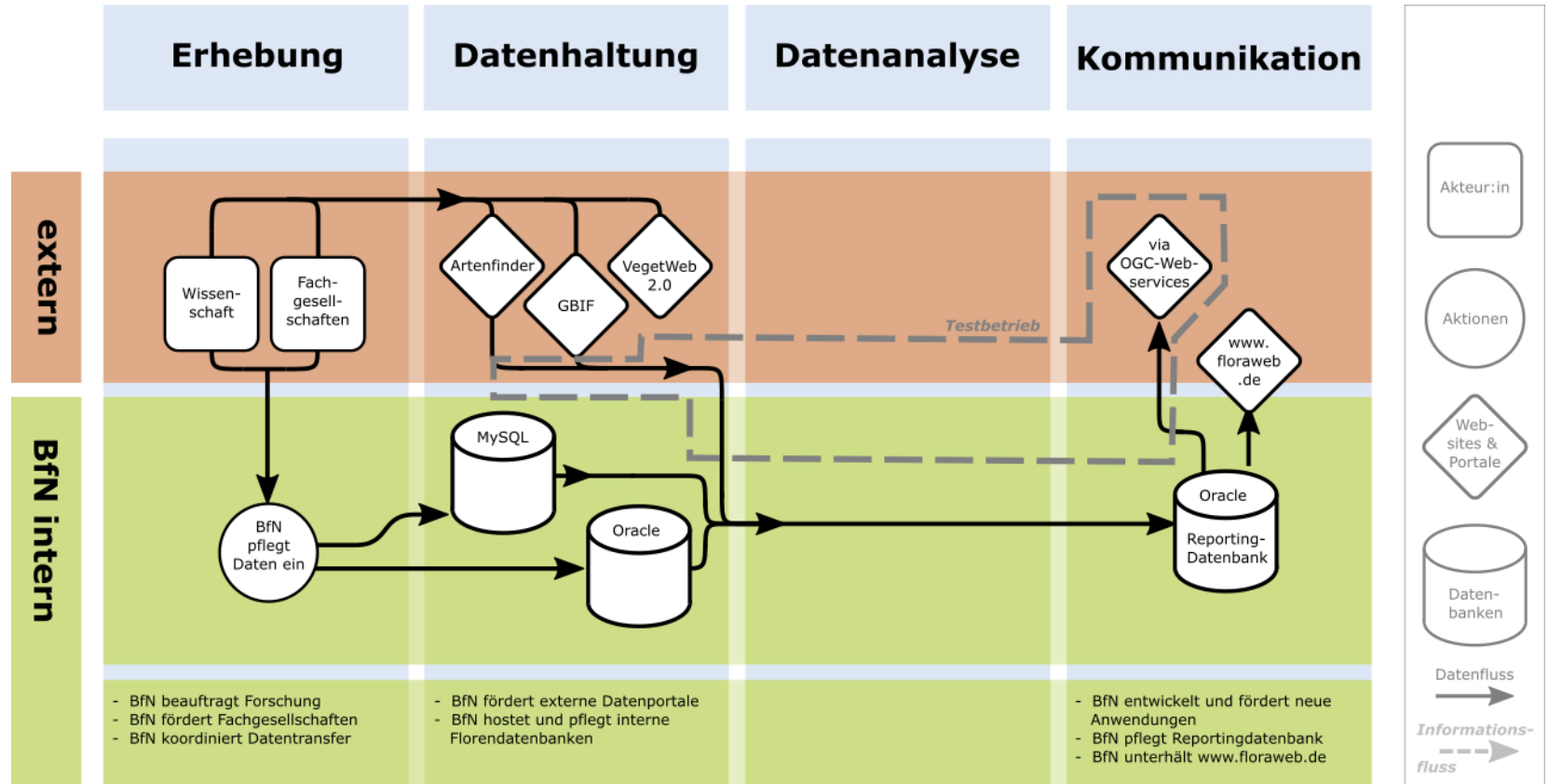


May & Schneider 2007

Beispiel Florenkartierung in Deutschland

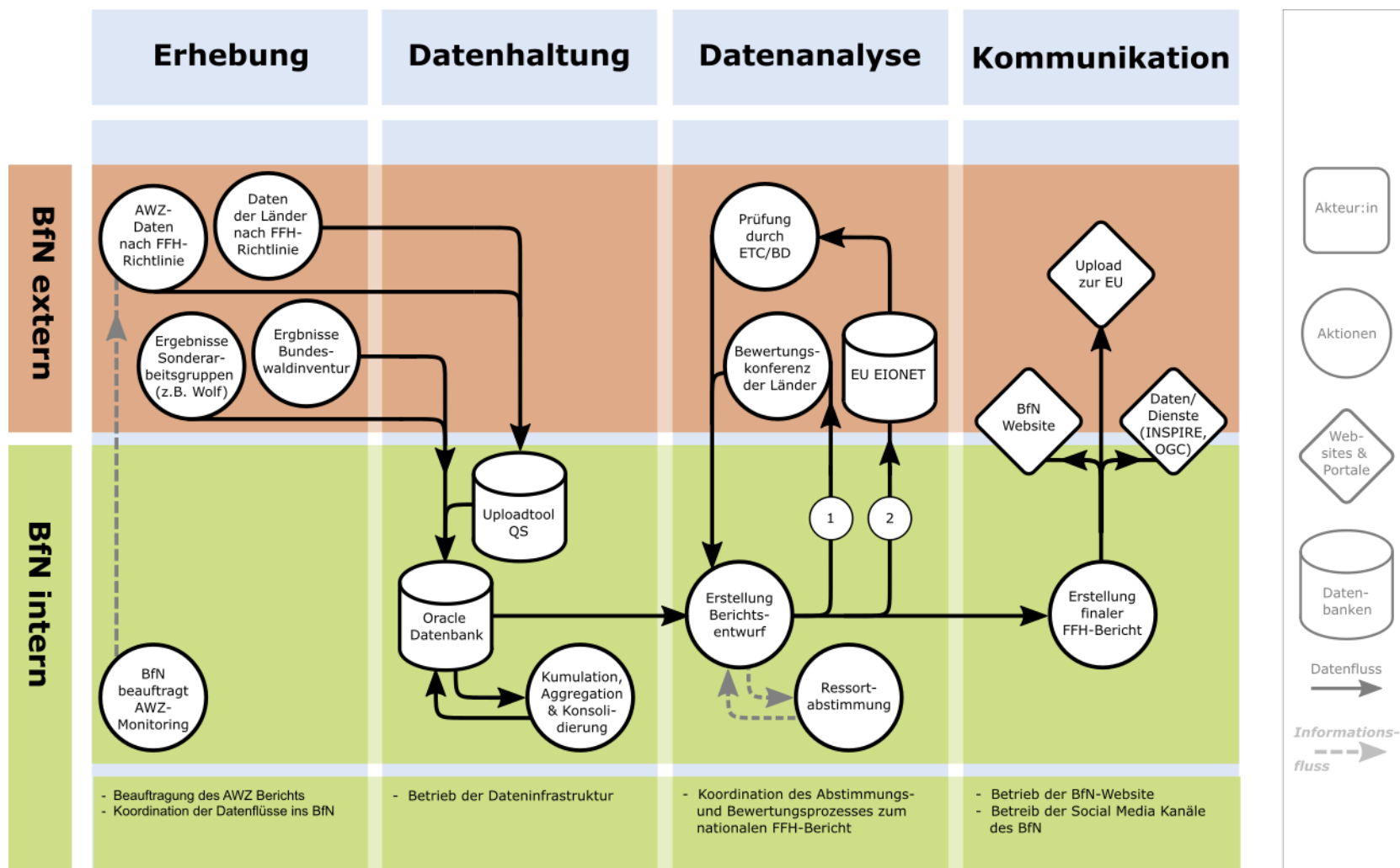


Beispiel Florenkartierung in Deutschland

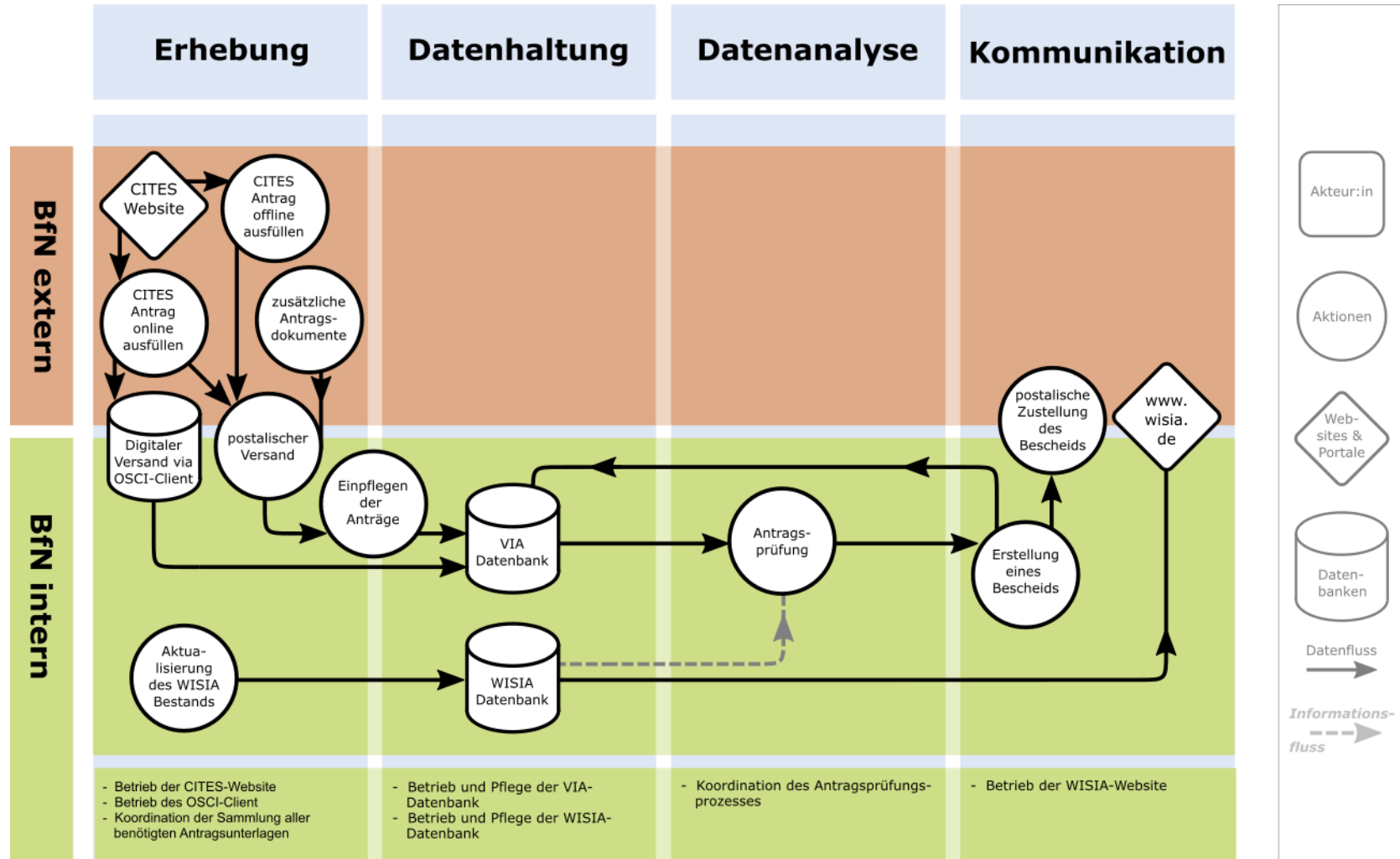


Taxonomie, Fachgesellschaften, UIG, ML/KI zur Artenerkennung, ..

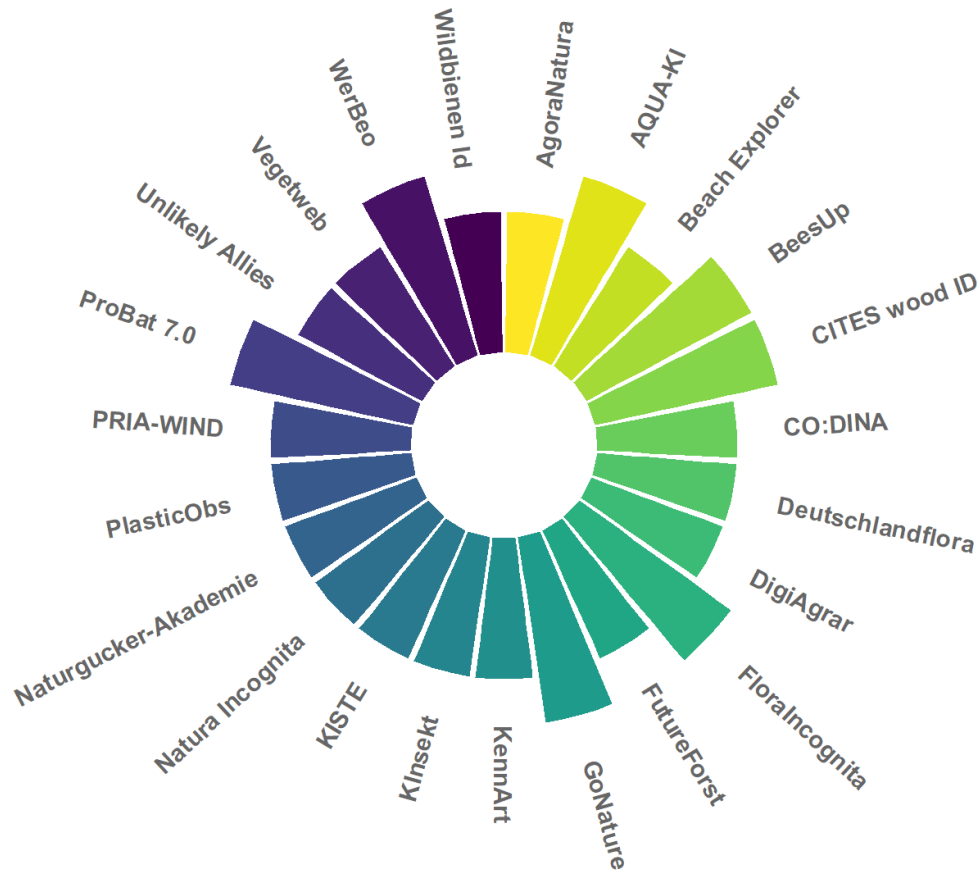
Beispiel Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH



CITES Artenschutzvollzug



Externe Systeme, Apps und Co.



Neue Infrastrukturen zur
Biodiversitätserfassung

für Fachverbände

für Citizen Science

Neue Technologien

ML/KI, Modellierung, räumlich-
zeitliche Auswertungen

Ausblick: Rahmenbedingungen

Kontinuierliche und abgestimmte Entwicklung

Förderinstrumente, Vielzahl von Akteuren

Datenpflege sowie fachliche Weiterentwicklung

Metadaten, Taxonomien, veränderte Rahmenbedingungen

Gesetzliche Vorgaben

Datenschutz, Umweltinformationsgesetz (UIG) etc.

Chancen und Risiken neuer Technologien

Holistische Bewertung

VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE!

FÜR FRAGEN UND ANREGUNGEN STEHE ICH
GERNE ZUR VERFÜGUNG

Dr. Christian Schneider

Christian.Schneider@bfn.de

+49 341 30977 274